

UV 70/683

UV-härtender Siebdruck-, „Wassertropfen“-Effektlack, Einkomponentig

ANWENDUNG

UV-Siebdrucklack zum Drucken haptischer Effekte (z.B. „Wassertropfen“-Effekt) wenn ein besonders transparentes, klares Erscheinungsbild gefordert ist. Anwendbar auf Bedruckstoffen mit glatten, nicht saugenden Oberflächen aus Papier und Karton (auch im Offset vorgedruckt) sowie Hart-PVC, PVC-Selbstklebefolien.

EIGENSCHAFTEN

- Der Siebdrucklack UV 70/683 ist lösemittelfrei, UV-härtend, mit mittlerer Reaktivität.
- Der Lack ist druckfertig eingestellt, zeigt sehr hohe Transparenz und hohen Glanz.
- UV 70/683 hat eine mittlere Viskosität.
- In Verbindung mit entsprechenden Dickschichtschablonen sind Reliefdrucke (Strukturen bis max. 1,5 mm Breite) bis zu einer Höhe von ca. 100µ möglich.
- UV 70/683 ist nicht für beidseitige Bedruckungen vorgesehen.
- UV 70/683 zeigt gute Witterungsbeständigkeit.
- Hinweis: Auf Grund des vielfältigen Angebots an Bedruckstoffen und der hohen möglichen Lackschichtdicken werden Vorversuche zur Eignung von UV 70/683, auch hinsichtlich des Handlings im Auflagendruck (Stapelbarkeit etc.) und der Weiterverarbeitung der Druckexponate (Schneiden, Falzen, Stanzen, Nuten, Rillen etc.), dringend empfohlen.

PRODUKTÜBERSICHT

- Klarlack : UV 70/683 Mittelviskos, sehr transparent, hochglänzend

LICHTBESTÄNDIGKEIT

Der Siebdrucklack UV 70/683 ist auf dafür geeigneten Substraten für den Außeneinsatz geeignet.

EINSTELLUNG FÜR DEN SIEBDRUCK

- Der Siebdrucklack UV 70/683 wird in druckfertiger Einstellung geliefert.
- Eine Zugabe von Hilfsmitteln ist nicht vorgesehen.
- Der Lack soll vor jeder Verarbeitung gut aufgerührt werden, um eine homogene Verteilung der Inhaltsstoffe zu gewährleisten.

HILFSMITTEL

Eine Zugabe von Hilfsmitteln durch den Verarbeiter ist nicht vorgesehen.

FARBTROCKNUNG / UV-HÄRTUNG

- UV 70/683 trocknet/härtet nur unter Einwirkung von UV-Strahlung.
- Dazu sind geeignete UV-Trocknungsanlagen, bestückt mit Hg-Mitteldruckstrahlern (Spektrum 250 bis 400 nm) und einer Leistung in einem Bereich zwischen 80 und 200 W/cm erforderlich.
- Reflektoren für fokussierende Bestrahlung sind zu bevorzugen.
- Eine gleichmäßige Bestrahlung des gesamten Druckbildes ist sicherzustellen.
- Die zur Lackhärtung tatsächlich benötigte UV-Energie ist u.a. abhängig von der Konstruktion und Leistungsfähigkeit des UV-Trockners, der gedruckten Lackschichtdicke und dem Bedruckstofftyp und muss vom Anwender jeweils unter seinen örtlichen Bedingungen ermittelt werden.

- **Folgende Richtwerte zur UV-Härtungsenergie können gegeben werden:)**

UV-Energiewert: 200-300 mJ/cm²

(Messung mit Kühnast UV-Integrator, Spektrum 250 – 410 nm, max. 365 nm)

Bandgeschwindigkeit: UV-Strahler: 1 x 120 W/cm: 8 – 11 m/Min.

2 x 120 W/cm: 16 – 22 m/Min.

- Die Prüfung der Lackhaftung sollte frühestens einige Minuten nach der UV-Härtung erfolgen. Durch eine Nachhärtungsreaktion des Lacks kann sich (auch abhängig vom Bedruckstoff) eine ausreichende Farbhftung auch erst nach bis zu 24 Stunden ergeben.

SIEBGEWEBE / SCHABLONE

UV 70/683 ist zum Drucken von haptischen Strukturen mit Gewebefinheiten von 32 bis 64 Fäden/cm formuliert. Zum Erreichen der dafür notwendigen hohen Schablonenaufbaudicke (EOM) sind entsprechend geeignete Kopierschichten oder Kapillarfilme erforderlich.

- Bei Emulsionen z.B. Produkte von Murakami wie SP9600 oder MSP-2. Schichtaufbau über Mehrfachbeschichtung mit Zwischentrocknung oder Gießmethode mit Passe-partout.
- Bei Kapillarfilmen z.B. Produkte von Murakami, bevorzugt MS-Film in einem Dickenbereich zwischen 100 und 200µ. Übertragung mit Emulsion One-Pot-Sol.

Die evtl. Eignung zur Verdruckbarkeit und der UV-Härtungsqualität von UV 70/683 bei Verwendung von noch größeren bzw. noch feineren Gewebetypen ist vom Verarbeiter selbst zu ermitteln.

REINIGUNG

Nicht auspolymerisierte UV-Lacke lassen sich von Schablonen und Werkzeugen mit unseren Lösemittel Universalreinigern der URS Serie reinigen.

Ausgehärtete UV-Farben sind nicht mehr oder nur unter großem Aufwand zu reinigen.

Hinweis: Verschmutzte Hautflächen sind sofort mit Wasser und Seife zu säubern, da die enthaltenen Acrylate zu Hautreizungen führen können. Mit UV-Farben benetzte Kleidungsstücke sind unverzüglich zu wechseln und zu reinigen.

VERPACKUNG

Der Siebdrucklack UV 70/683 wird in 1 und 5 ltr. Gebinden geliefert. Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

LAGERBESTÄNDIGKEIT

UV 70/683 ist in der Regel 1 Jahr ab Herstellung im ungeöffneten Originalgebilde haltbar.

Das genaue Haltbarkeitsdatum ist auf dem Dosenetikett aufgedruckt.

SICHERHEITSDATENBLÄTTER

Vor der Verarbeitung unbedingt Sicherheitsdatenblätter lesen.

Die Sicherheitsdatenblätter sind gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II, erstellt.

EINSTUFUNG UND KENNZEICHNUNG

Die gefahrstoffrechtliche Einstufung und die Kennzeichnung auf der Verpackung erfolgen nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung).

KONFORMITÄT

Coates Screen Inks GmbH verwendet zur Herstellung von Druckfarben und Hilfsmitteln keine Stoffe oder Gemische als Rohstoffe, die nach der Ausschlusspolitik der EUPIA (Europäische Vereinigung der Druckfarbenindustrie) von der Verwendung ausgeschlossen sind. Weitere Konformitätsbestätigungen sind auf Anfrage erhältlich.

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN ZU UNSEREN PRODUKTEN:

Merkblätter: Hilfsmittel und Additive für UV-Farben

Broschüren: UV- Siebdruckfarben

Internet: Diverse Fachartikel unter www.coates.de/SN-Online zum Download

Die Aussagen und Informationen in unseren technischen Merkblättern und Sicherheitsdatenblättern basieren auf dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben dienen der Information über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten. Aufgrund der verschiedenen Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Durchführung von Druckversuchen unter örtlichen Produktionsbedingungen unerlässlich. Die Auswahl und Eignungsprüfung der Farbe für den jeweiligen Einsatzzweck liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Wir übernehmen keinerlei Haftung für etwaige verfahrens- und anwendungstechnische Probleme. Jegliche Haftung ist auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Waren begrenzt. Hiermit verlieren die vorhergehenden Merkblätter ihre Gültigkeit.

April 2018 - Version B1

Coates Screen Inks GmbH
Wiederholdplatz 1 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 6422 0 Fax: 0911 6422 200
<http://www.coates.de>